

Interpellation

39/08 betreffend sinnvolle Erneuerung Schulanlage Gersag

Im Budget 2008 haben wir CHF 5'000'000.00 für die Sanierung der Schulanlage Gersag aufgenommen. Im AFIP sind für die Jahre 2009 und 2010 nochmals jeweils 5 Mio. vorgesehen. Gesamthaft sollen also 15 Mio. in die Schulanlage Gersag investiert werden.

Gemäss Immobilien Portfolio 2005 wären für Sanierungen an den Schulanlagen Gersag bis ins Jahr 2012 aber lediglich ca. 6 Mio. notwendig. Offensichtlich wird also eine Schulraumerweiterung geplant. Aus demselben Immobilien Portfolio geht aber auch hervor, dass auch bei anderen Schulanlagen Investitionen notwendig wären. Diese wurden aber nur teilweise in den AFIP aufgenommen.

Eine sinnvolle und umfassende Gesamtplanung aller Schulanlagen ist unseres Erachtens aber notwendig um diesen Investitionen zustimmen zu können. Deshalb erachten wir es als erforderlich, dass spätestens bei der Vorlage des Projekts der Schulanlage Gersag eine Diskussion im Einwohnerrat darüber stattfinden kann.

In diesem Zusammenhang möchten wir von Gemeinderat Antworten auf folgende Fragen:

1. Welche Arbeiten sind für die 15 Mio. an der Schulanlage Gersag geplant?
2. Ist es richtig, dass Investitionen in dieser Höhe alleine für die Schulanlage Gersag verwendet werden?
3. Hat man geprüft ob das Geld richtig eingesetzt wird oder ob eine Erweiterung einer anderen Schulanlage sinnvoller wäre?
4. Bestehen Konzepte für die Sanierung, den Unterhalt oder die Erweiterung der anderen Schulanlagen?
5. Hat man sich generell Gedanken darüber gemacht, ob bei der momentanen Finanzlage eine Investition von 15 Mio. in eine einzige Schulanlage möglich und sinnvoll ist?
6. Hat man sich Gedanken über verschiedene Finanzierungskonzepte gemacht?

Emmenbrücke, 1. Juli 2008

Namens der Fraktion FDP Fraktion

Thomas Barbana

Markus Nideröst